12-Punkte-Positionspapier Chinas, 24. Februar 2023

Chinas Position zur politischen Beilegung der Ukrainekrise

Von: Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten, Volksrepublik China (Übersetzung: Helmut Schnug)

Alle Parteien sollten Russland und die Ukrainische Volksrepublik dabei unterstützen, in die gleiche Richtung zu arbeiten und den direkten Dialog wieder aufzunehmen.

1. Respektierung der Souveränität aller Länder.

Das allgemein anerkannte Völkerrecht, einschließlich der Ziele und Grundsätze der Charta der Vereinten Nationen, muss strikt eingehalten werden. Die Souveränität, Unabhängigkeit und territoriale Unversehrtheit aller Länder muss wirksam gewahrt werden. Alle Länder, ob groß oder klein, stark oder schwach, reich oder arm, sind gleichberechtigte Mitglieder der internationalen Gemeinschaft.

Alle Parteien sollten gemeinsam die grundlegenden Normen für die internationalen Beziehungen aufrechterhalten und für internationale Fairness und Gerechtigkeit eintreten. Die gleichmäßige und einheitliche Anwendung des Völkerrechts sollte gefördert werden, während Doppelstandards abgelehnt werden müssen.

2. Abkehr von der Mentalität des Kalten Krieges.

Die Sicherheit eines Landes sollte nicht auf Kosten anderer Länder angestrebt werden. Die Sicherheit einer Region sollte nicht durch die Stärkung oder Ausweitung von Militärblöcken erreicht werden. Die legitimen Sicherheitsinteressen und -belange aller Länder müssen ernst genommen und angemessen berücksichtigt werden. Es gibt keine einfache Lösung für ein komplexes Problem.

Alle Parteien sollten, der Vision einer gemeinsamen, umfassenden, kooperativen und nachhaltigen Sicherheit folgend und mit Blick auf den langfristigen Frieden und die Stabilität in der Welt, dazu beitragen, eine ausgewogene, effektive und nachhaltige europäische Sicherheitsarchitektur zu schaffen. Alle Parteien sollten sich dem Streben nach eigener Sicherheit auf Kosten der Sicherheit anderer widersetzen, eine Blockkonfrontation verhindern und sich gemeinsam für Frieden und Stabilität auf dem eurasischen Kontinent einsetzen.

3. Einstellung der Feindseligkeiten.

Konflikte und Kriege nützen niemandem. Alle Parteien müssen rational bleiben und Zurückhaltung üben, das Feuer nicht schüren und die Spannungen nicht verschärfen und verhindern, dass sich die Krise weiter zuspitzt oder gar außer Kontrolle gerät. Alle Parteien sollten Russland und die Ukraine dabei unterstützen, in die gleiche Richtung zu arbeiten und den direkten Dialog so schnell wie möglich wieder aufzunehmen, um die Situation schrittweise zu deeskalieren und schließlich einen umfassenden Waffenstillstand zu erreichen.

4. Wiederaufnahme der Friedensgespräche.

Dialog und Verhandlungen sind die einzige praktikable Lösung für die Ukraine-Krise. Alle Bemühungen, die zu einer friedlichen Beilegung der Krise beitragen, müssen gefördert und unterstützt werden. Die internationale Gemeinschaft sollte sich weiterhin für den richtigen Ansatz zur Förderung von Friedensgesprächen einsetzen, den Konfliktparteien dabei helfen, so bald wie möglich die Tür zu einer politischen Lösung zu öffnen, und Bedingungen und Plattformen für die Wiederaufnahme von Verhandlungen schaffen. China wird in dieser Hinsicht weiterhin eine konstruktive Rolle spielen.

5. Bewältigung der humanitären Krise.

Alle Maßnahmen, die zur Linderung der humanitären Krise beitragen, müssen gefördert und unterstützt werden. Humanitäre Maßnahmen sollten den Grundsätzen der Neutralität und Unparteilichkeit folgen, und humanitäre Fragen sollten nicht politisiert werden. Die Sicherheit der Zivilbevölkerung muss wirksam geschützt werden, und es sollten humanitäre Korridore für die Evakuierung der Zivilbevölkerung aus den Konfliktgebieten eingerichtet werden.

Es müssen Anstrengungen unternommen werden, um die humanitäre Hilfe in den betroffenen Gebieten zu verstärken, die humanitären Bedingungen zu verbessern und einen schnellen, sicheren und ungehinderten Zugang für humanitäre Hilfe zu gewährleisten, um eine humanitäre Krise größeren Ausmaßes zu verhindern. Die Vereinten Nationen sollten bei der Koordinierung der humanitären Hilfe für die Konfliktgebiete unterstützt werden.

6. Schutz von Zivilisten und Kriegsgefangenen (POWs).

Die Konfliktparteien sollten sich strikt an das humanitäre Völkerrecht halten, Angriffe auf Zivilisten oder zivile Einrichtungen vermeiden, Frauen, Kinder und andere Opfer des Konflikts schützen und die Grundrechte der Kriegsgefangenen respektieren. China unterstützt den Austausch von Kriegsgefangenen zwischen Russland und der Ukraine und fordert alle Parteien auf, günstigere Bedingungen für diesen Zweck zu schaffen.

7. Gewährleistung der Sicherheit von Kernkraftwerken.

China lehnt bewaffnete Angriffe auf Kernkraftwerke oder andere friedliche kerntechnische Anlagen ab und fordert alle Parteien auf, das Völkerrecht, einschließlich des Übereinkommens über nukleare Sicherheit, einzuhalten und von Menschen verursachte nukleare Unfälle entschlossen zu vermeiden. China unterstützt die Internationale Atomenergie-Organisation (IAEO) dabei, eine konstruktive Rolle bei der Förderung der Sicherheit von friedlichen Nuklearanlagen zu spielen.

8. Verringerung der strategischen Risiken.

Atomwaffen dürfen nicht eingesetzt werden und Atomkriege dürfen nicht geführt werden. Die Androhung oder der Einsatz von Atomwaffen sollte abgelehnt werden. Die Weiterverbreitung von Kernwaffen muss verhindert und eine nukleare Krise vermieden werden. China lehnt die Erforschung, Entwicklung und den Einsatz von chemischen und biologischen Waffen durch jedes Land unter allen Umständen ab.

9. Erleichterung der Getreideexporte.

Alle Parteien müssen die von Russland, der Türkei, der Ukraine und den Vereinten Nationen unterzeichnete Schwarzmeer-Getreide-Initiative in ausgewogener Weise vollständig und wirksam umsetzen und die Vereinten Nationen dabei unterstützen, eine wichtige Rolle in dieser Hinsicht zu spielen. Die von China vorgeschlagene Kooperationsinitiative zur globalen Ernährungssicherheit bietet eine praktikable Lösung für die weltweite Nahrungsmittelkrise.

10. Beendigung einseitiger Sanktionen.

Einseitige Sanktionen und maximaler Druck können das Problem nicht lösen; sie schaffen nur neue Probleme. China lehnt einseitige, vom UN-Sicherheitsrat nicht genehmigte Sanktionen ab. Die betroffenen Länder sollten aufhören, einseitige Sanktionen und die "weitere Ausdehnung der Zuständigkeit" gegen andere Länder zu missbrauchen, um ihren Teil zur Deeskalation der Ukraine-Krise beizutragen und die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass die Entwicklungsländer ihre Wirtschaft ausbauen und das Leben ihrer Bevölkerung verbessern können.

11. Stabilisierung der Industrie- und Versorgungsketten.

[3]Alle Parteien sollten sich ernsthaft für den Erhalt des bestehenden Weltwirtschaftssystems einsetzen und sich dagegen wehren, die Weltwirtschaft als Werkzeug oder Waffe für politische Zwecke zu missbrauchen. Es bedarf gemeinsamer Anstrengungen, um die Auswirkungen der Krise abzumildern und zu verhindern, dass sie die internationale Zusammenarbeit in den Bereichen Energie, Finanzen, Lebensmittelhandel und Verkehr stört und die weltweite wirtschaftliche Erholung untergräbt.

12. Förderung des Wiederaufbaus nach Konflikten.

Die internationale Gemeinschaft muss Maßnahmen ergreifen, um den Wiederaufbau nach Konflikten in Konfliktgebieten zu unterstützen. China ist bereit, dabei Hilfe zu leisten und eine konstruktive Rolle zu spielen.

Ministerium für auswärtige Angelegenheiten, Volksrepublik China

---

► **Quelle:** Das 12-Punkte-Positionspapier Chinas wurde am 24. Februar 2023 veröffentlicht auf der Webseite des Ministeriums für auswärtige Angelegenheiten, Volksrepublik China, Kontakt Adresse: Nr. 2, Chaoyangmen Nandajie, Chaoyang District, Peking, 100701. >> **weiter** [4]. Die deutschsprachige Übersetzung wurde von Helmut Schnug angefertigt. Es wurden KEINE Änderungen am Text vorgenommen!

ACHTUNG: Die Bilder und Grafiken sind nicht Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten.

► Bild- und Grafikquellen:

1. Staatswappen der Volksrepublik China - National Emblem of the People's Republic of China.**Quelle:** Wikimedia Commons [5]. Dieses Werk stammt aus einem der oben genannten Artikel und ist in Festlandchina und möglicherweise in anderen Ländern gemeinfrei.

2. CHINA-FLAGGE. Illustration / Clipart: CatsWithGlasses (user_id:679098) - zuvor unter dem Namen Kurious.**Quelle**: Pixabay [6]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [7]. >> **Illustration** [8] / Clipart.

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/chinas-position-zur-politischen-beilegung-der-ukrainekrise

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/10241%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/chinas-position-zur-politischen-beilegung-der-ukrainekrise
[3] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/china_volksrepublik_peking_xi_jinping_wirtschaftswachstum_handelsbilanz_technologiefuehrerschaft_technologiemacht_huawei_kritisches_netzwerk_zte_guangdong_
[4] https://www.fmprc.gov.cn/mfa_eng/zxxx_662805/202302/t20230224_11030713.html
[5] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:National_Emblem_of_the_People's_Republic_of_China.svg
[6] https://pixabay.com/
[7] https://pixabay.com/de/service/license/
[8] https://pixabay.com/de/illustrations/china-flagge-hand-daumen-hoch-641112/
[9] https://kritisches-netzwerk.de/tags/12-punkte-plan-chinas
[10] https://kritisches-netzwerk.de/tags/angriffe-auf-kernkraftwerke
[11] https://kritisches-netzwerk.de/tags/atomkriege
[12] https://kritisches-netzwerk.de/tags/atomwaffen
[13] https://kritisches-netzwerk.de/tags/blockkonfrontation
[14] https://kritisches-netzwerk.de/tags/charta-der-vereinten-nationen
[15] https://kritisches-netzwerk.de/tags/chinesische-friedensinitiative
[16] https://kritisches-netzwerk.de/tags/deeskalation
[17] https://kritisches-netzwerk.de/tags/diplomatische-losung
[18] https://kritisches-netzwerk.de/tags/doppelstandards
[19] https://kritisches-netzwerk.de/tags/feindseligkeiten
[20] https://kritisches-netzwerk.de/tags/frieden-und-stabilitat
[21] https://kritisches-netzwerk.de/tags/friedensgesprache
[22] https://kritisches-netzwerk.de/tags/getreideexporte
[23] https://kritisches-netzwerk.de/tags/humanitare-korridore
[24] https://kritisches-netzwerk.de/tags/humanitare-krise
[25] https://kritisches-netzwerk.de/tags/iaeo
[26] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kooperationsinitiative
[27] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriegsgefangene
[28] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ministerium-fur-auswartige-angelegenheiten
[29] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ministry-foreign-affairs
[30] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nukleare-krise
[31] https://kritisches-netzwerk.de/tags/peking
[32] https://kritisches-netzwerk.de/tags/peoples-republic-china
[33] https://kritisches-netzwerk.de/tags/politische-beilegung
[34] https://kritisches-netzwerk.de/tags/positionspapier-zur-losung-der-ukraine-krise
[35] https://kritisches-netzwerk.de/tags/russland
[36] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sanktionspolitik
[37] https://kritisches-netzwerk.de/tags/schwarzmeer-getreide-initiative
[38] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sicherheitsarchitektur
[39] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sicherheitsinteressen
[40] https://kritisches-netzwerk.de/tags/territoriale-unversehrtheit
[41] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ukraine
[42] https://kritisches-netzwerk.de/tags/volkerrecht
[43] https://kritisches-netzwerk.de/tags/volksrepublik-china
[44] https://kritisches-netzwerk.de/tags/waffenstillstand
[45] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wang-yi